

Ganzheitliche Kommunale Bildungsplanung in Ostfildern

will

- einen konkreten Beitrag zur Verbesserung der Zukunftschancen unserer Bürgerinnen und Bürger leisten und richtet sich an alle Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Ältere Menschen gleich welcher Herkunft

versteht sich

- als eine Einladung, miteinander ins Gespräch zu gehen und an bisherigen Ergebnissen und Erfahrungen mit Beteiligungs-, Abstimmungs- und Planungsprozessen anzuknüpfen (wie zB STEP2020, Sportentwicklungsplanung, Altenhilfeplanung...)

ist

- die Absichtserklärung, bei Bildung, Erziehung und Betreuung eine möglichst hohe Qualität zu erreichen (z.B. Mindeststandards für Kooperationsangebote) und Themen rund um Bildung, Erziehung und Betreuung zusammen zu denken (z.B. Familienbericht, Schulentwicklungsplanung....)

machen wir

- um Persönlichkeitsentwicklung zu fördern, indem die Fähigkeiten und Potenziale jedes einzelnen unterstützt werden (zB Jugendliche systematisch beim Übergang Schule – Beruf unterstützen)
- um die Chancengleichheit zu verbessern (zB mit Sprachförderung)
- um Angebote über Altersgrenzen und Institutionsgrenzen hinweg abstimmen und verzahnen zu können (zB beim Thema Elternbildung Stadt, Kirchen, Paracelsuskrankenhaus, vhs, friz u.v.m. an einen Tisch zu bringen)

bedeutet

- dass Bildung in unterschiedlichen Formen und an unterschiedlichen Orten im Gemeinwesen stattfindet (z.B. nicht nur in der Schule)
- dass Verantwortliche und Zielgruppen gemeinsam Schwerpunkte für die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger Ostfilderns erarbeiten und konkrete Umsetzungsideen entwickeln
- dass Verwaltungsabteilungen und Institutionen / Einrichtungen enger zusammen arbeiten und Synergien entstehen